

Sportlich, digital, global: Sölden hebt Wintersport auf ein neues Level

Mitten in den Alpen und am Puls der Zeit: Mit Infrastruktur-Upgrades, hochkarätigen Events und den bekannten Vorzügen des Skigebiets startet Sölden in die Wintersaison 2025/26. 146 Pistenkilometer, 31 Liftanlagen und drei Ski-Berge mit über 3.000 Metern Höhe begeistern Skifans. Für zusätzlichen Komfort sorgen das neue Pistenkreuz, welches zentrale Talpunkte direkt über die Abfahrten verbindet, KI-unterstützte Liftanlagen und ein modernes Pistenleitsystem.

Bereits zum 32. Mal markiert das **Skiweltcup-Wochenende am 25. und 26. Oktober 2025** den offiziellen Auftakt des alpinen Wettkampf-Winters und begleitet den Saisonstart in Sölden. Abseits der internationalen Sportveranstaltungen punktet die Destination mit ihrer beeindruckenden Höhenlage von 1.350 bis 3.340 Metern, Schneesicherheit von Oktober bis Anfang Mai und einer umfassenden Infrastruktur. **Zwei Gletscherskigebiete, drei mit Liften erschlossene Dreitausender-Gipfel** sowie zahlreiche Hütten und Bergrestaurants sorgen für ein unvergleichliches Wintersporterlebnis. Die Skisaison am Gletscher startet bereits im Oktober, die Öffnung des Winterskigebiets am Giggijoch und Gaislachkogel erfolgt je nach Schneelage bereits Mitte November. Der kommende Winter verspricht zudem Upgrades, die das Skifahren in Sölden noch eindrucksvoller und angenehmer machen.

Qualitätsverbesserungen im Skigebiet

Mit dem Neubau der **Hochleistungsseilbahnen Einzeiger und Silberbrünnl** genießen Skifahrer:innen noch effizientere Aufstiegsmöglichkeiten sowie zusätzliche Sicherheit. Die beiden 8er-Sesselbahnen übertreffen ihre Vorgängermodelle mit modernster Technologie, extrabreiten Sitzen und erhöhter Förderkapazität. Bis zu 4.000 Personen pro Stunde gelangen damit deutlich schneller zu den Bergstationen. Künstliche Intelligenz unterstützt das Personal in puncto Sicherheit: Sieben Kameras erkennen potenziell gefährliche Situationen automatisch und veranlassen bei Bedarf eine schnelle Reaktion.

Mehr Komfort verspricht auch das **neue Pistenkreuz**, das die Abfahrten Nr. 7 und Nr. 22 miteinander verbindet. Wintersportler:innen können dadurch alle drei zentralen Frequenzpunkte im Tal – die Gaislachkogel- und Giggijoch-Talstation sowie das Ortszentrum beim Postplatz Sölden – bequem mit Skiern erreichen. Von Hochsölden bis nach Grünwald entsteht ein durchgängiges Pistennetz – ideal für Einsteiger:innen und eine attraktive Ausweichmöglichkeit bei ungünstigen Wetterbedingungen. An Tagen mit starkem Wind in der Höhe garantiert das Pistenkreuz in Talnähe weiterhin Pistenvergnügen.



Weiterer Vorteil: Durch den Zusammenschluss und die Erreichbarkeit der wichtigsten Ziele per Ski und Snowboard wird der Ortsverkehr reduziert.

Für ein angenehmeres Skivergnügen sorgt zudem die **Fertigstellung der Piste 1b** im Bereich der Gaislachkogel-Mittelstation als durchgängige blau markierte Piste. Von der verbreiterten und flacheren Verbindungsstrecke profitieren insbesondere weniger geübte Wintersportler:innen.

Am Tiefenbachgletscher auf 2.850 wird **Sonnenkraft** nachhaltig genutzt. Nach einem erfolgreichen Pilotprojekt setzen die Bergbahnen Sölden auf eine innovative Photovoltaik-Anlage, welche auf die besonderen Bedingungen im Hochgebirge maßgeschneidert ist. Mittels vertikaler Anordnung der Module in Form einer Baumstruktur werden Schneeablagerungen vermieden und mittels Reflektion die volle Leistung ausgeschöpft. Der erste Teil der Anlage wird bis zum kommenden Winter realisiert. Künftig soll damit ein großer Teil des Energiebedarfs im Skigebiet abgedeckt werden.

Update für Pistenpläne

Ein völlig neu konzipiertes Pistenleitsystem ermöglicht ab dieser Saison eine noch bessere Orientierung im Skigebiet. Mittels großer Tafeln an insgesamt 60 Standorten werden relevante Informationen übersichtlich dargestellt. Ein eigens entwickelter Pistenplan präsentiert zudem die realen Dimensionen der Pistenflächen.

Sölden In- und Outdoor: markant und außergewöhnlich

Sölden steht nicht nur für ein Skigebiet auf Weltklassenniveau, auch der Gaislachkogel selbst hat dank seiner spektakulären Lage und der einzigartigen Architektur des gläsernen ice Q internationale Bekanntheit erlangt. Am berühmten Schauplatz aus dem James-Bond-Film „Spectre“ und in der multimedialen Installation 007 ELEMENTS können Fans in das Universum des Geheimagenten eintauchen. Inmitten des Berges auf über 3.000 m wartet eine cineastische Erlebniswelt aus originalen Requisiten und interaktiven Technologien.

Ein weiteres Highlight abseits der Skipisten ist die 7,3 Kilometer lange Rodelbahn von der Mittelstation der Gaislachkogelbahn – sie zählt zu den längsten ihrer Art in Österreich. Der AQUA DOME - Tirol Therme Längenfeld sorgt für Entspannung und begeistert mit zwölf Innen- und Außenbecken, beeindruckenden Wasser- und Saunawelten, einem großen Kinderbereich sowie den ikonischen Sole-Schalen im Freien. Inhaber:innen des „Ski & Relax“-Tickets genießen das Skifahren in Sölden, den Eintritt in 007 ELEMENTS (zu definierten Zeiten) und entspannte Stunden mit einem Abendeintritt im AQUA DOME.



Event-Kalender mit vielen Höhepunkten

- Das **AUDI FIS Skiweltcup-Opening** mit den Riesenslaloms der Damen und Herren eröffnet nicht nur die neue Rennsaison, sondern auch eine Reihe von spektakulären Winter-Events in Sölden. Am 25. und 26. Oktober feiern tausende Fans die Skistars im Gletscherstadion. Seit seinem Comeback im vergangenen Jahr ist Lucas Pinheiro Braathen als Söldens Markenbotschafter wieder am Start – unter brasilianischer Flagge und mit Sölden als offizielle Trainingsdestination des Team Pinheiro.
- **Wednesday Night Fever:**
In den Wintermonaten bricht jeden Mittwoch (Ausnahme Donnerstag, 25.12.2025 und Neujahrstag, 1. Jänner 2026) bis Mitte März das „Nachtfieber“ am Gaislachkogel aus. Nachtrodeln und Nachtskilauf treffen auf Genussmomente beim Summit Dinner im ice Q oder im FALCON à-la-carte-Restaurant. Für alle James-Bond-Fans öffnet das 007 ELEMENTS zur Wochenmitte ebenfalls abends seine Türen – „ELEMENTS by Night“ verspricht ein besonderes Erlebnis unter Sternen.
- **Sölden Partys:**
Ab 22. November 2025 finden wieder wöchentlich die legendären Sölden Partys statt. Von 13:45 Uhr bis 16:30 Uhr verwandelt sich der Vorplatz vom Giggijoch Restaurant zu einem Dancefloor mit elektronischer Musik. Zusätzliche Termine am Dienstag, 17.2., 24.2. und 03.03.2026.
- **Hannibal:**
Am 10. April 2026 wird der Rettenbachgletscher wieder zur Bühne für die dramaturgische Inszenierung einer mystischen Alpenüberquerung: Das Gletscherschauspiel „Hannibal“ begeistert wie gewohnt mit einzigartiger Naturkulisse auf über 3.000 Metern Höhe und spektakulären Showeffekten.
- **Electric Mountain Festival (EMF)**
Wenn tausende Menschen auf über 2.000 Metern Seehöhe zu den Beats der Top-DJs tanzen, dann ist die Wintersaison beinahe beendet. Das Electric Mountain Festival von 13. bis 18. April 2026 bringt Fans und die gefragtesten internationalen Acts zusammen. Für die hohe Qualität des Signature Events und einen exklusiven Festivalgenuss kommt es 2026 erstmals zu Ticketlimitierungen im Rahmen der Main Days am Giggijoch.



Neue Kooperationen: Epic Pass und Kids on Ski

Seit Juni 2025 ist Sölden Teil des internationalen **Epic Pass Netzwerks** – womit Skifahrer:innen aus aller Welt Zugang zu mehr als 80 Top-Destinationen haben. Der Epic Pass berechtigt zu fünf kostenlosen Skitagen im Skigebiet von Sölden. Diese Mitgliedschaft stärkt nicht nur die globale Präsenz, sondern eröffnet auch neue Chancen für den regionalen Tourismus im US-Wachstumsmarkt.

Außerdem unterstützt Sölden erneut die Initiative „**Kids on Ski**“, die im Heartbeat of the Alps 200 Kindern einen qualitativ hochwertigen Einstieg in den Skisport ermöglicht. Mit kostenlosen Kursen samt Skiverleih fördert das Format den Pisten-Nachwuchs. Gäste, die mit ihrer Familie einen Aufenthalt in Sölden planen, können ihre drei- bis fünfjährigen Kinder zum Skiunterricht anmelden. Die Kosten dafür sowie für die passende Ausrüstung, das Liftticket und die Unterkunft für das Kind sind gedeckt. Rechtzeitig reservieren empfiehlt sich, denn die begehrten Plätze sind rasch vergeben.

Kulinarik auf Spitzenniveau

Mehr als **30 Hütten und Bergrestaurants** im Skigebiet Sölden sorgen für genussvolle Pausen mit Alpenpanorama. Etwa in Österreichs höchstgelegenen Haubenrestaurant, dem **ice Q** am Gipfel des Gaislachkogls. 2024 wurde das Küchenteam mit zwei Gault&Millau-Hauben und zwei Falstaff-Gabeln ausgezeichnet.

Auch das **FALCON Restaurant** an der Mittelstation der Gaislachkoglbahn lockt mit Exklusivität: Im Obergeschoss erwarten Gäste kreative À-la-carte-Gerichte, während das Marktrestaurant im Erdgeschoss eine moderne Selbstbedienung mit hochwertigen Speisen bietet.

Einen weiteren Beleg für das kulinarische Topniveau in Sölden, liefert die Auszeichnung der **Ötztaler Stube im 5-Sterne-Hotel Das Central**: 2025 erhielt das Gourmetrestaurant den **ersten Michelin-Stern Söldens**. Küchenchef Stefan Speiser überzeugt mit kreativen Kompositionen, die regionale Zutaten mit internationalem Anspruch verbinden.

Ötztal Superskipass als Ticket für das ganze Tal

Wer noch mehr Abwechslung beim Skifahren sucht, bekommt mit dem Ötztal Superskipass Zugang zu **368 Pistenkilometern und 90 Lifanlagen** – und damit zu den Gebieten **Sölden, Gurgl, Hochoetz-Kühtai, Niederthai, Gries und Vent**. Das Upgrade zum Ötztal Superskipass ist ab dem 3-Tages-Ticket inkludiert. Ab sechs Tagen sind zudem die Eintritte in die spektakuläre James-Bond-Erlebniswelt **007 ELEMENTS** in Sölden sowie in die **Top Mountain Motorcycle Experience** in Hochgurgl inkludiert.



Stressfrei und nachhaltig nach Sölden

Skipässe lassen sich bequem im Voraus über den neuen Webshop kaufen – ob für Einzelpersonen oder Gruppen. Auch Eintrittskarten für 007 ELEMENTS sind online erhältlich. Mittels QR-Codes können Wintersportler:innen die Tickets an den Kassen oder Automaten abholen.

Auch die Anfahrt ist unkompliziert: Sölden ist sowohl mit dem Auto (Autobahnabfahrt Ötztal) als auch umweltfreundlich per Bahn und Bus via Schnellzugstation Ötztal-Bahnhof erreichbar. Alternativ bietet sich ein Flug nach Innsbruck mit anschließendem Transfer per Ötztal Shuttle (ca. eine Stunde) an.

Wer ohne Auto unterwegs ist, nutzt alle öffentlichen Verkehrsmittel im Tal mit gültiger Gästekarte oder Skipass kostenfrei – in dichter Taktung und mit optimaler Anbindung.

Tipp: Direktverbindungen mit dem ICE aus Hamburg und Hannover sowie mit dem Railjet aus München machen die Bahnreise besonders komfortabel.

Alle Informationen und Veranstaltungen: www.soelden.com

Medienkontakt
Ötztal Tourismus Anna Katharina Pony anna.katharina.pony@oetztal.com T +43 (0) 57200 953
PR & Media
Bilder finden Sie hier Weitere Bilder und Informationen unter: www.soelden.com
Buchungen und Information
Ötztal Tourismus Achweg 5 6450 Sölden, Österreich T +43 (0) 57200 info@oetztal.com www.oetztal.com

